

Gestern Abend in letzter Minute

Hamburger kurvt mit Hyundai bei "hohem Seegang" von 2,4 Promille auf der B442 bei Bad Münster - Bundespolizist hat ihn gestoppt!

Montag 11. Januar 2021 - **Bad Münster (wbm)**. Ein 33 Jahre alter Bundespolizist hat gestern Abend mit seiner professionellen Umsicht Schlimmeres verhindern können.

Ihm war der offensichtlich fahruntüchtige Lenker eines Hyundai aufgefallen. Dieser 52-Jährige von der Waterkant war bei – in übertragenem Sinne „hohem Seegang“ - in Schlangenlinien auf der Bundesstraße 442 unterwegs und damit eine akute Gefährdung des Straßenverkehrs.

Fortsetzung von Seite 1 Es gelang dem Bundespolizisten aus Hannover den volltrunkenen Pkw-Fahrer mit einem Überholmanöver zum Anhalten zu bewegen. Dann warteten beide auf die alarmierte Streifenwagenbesatzung aus Bad Münster. Ein Alkomat-Test ergab mehr als 2,4 Promille! Führerschein sichergestellt! Nachfolgend der Polizeibericht aus Bad Münster: „Über 2,4 Promille zeigte am gestrigen Sonntagabend das Messgerät der Polizei, das die Atemalkoholkonzentration eines Autofahrers ermittelte.

Der 52-jährige Autofahrer aus Hamburg wurde kurz nach 19.00 Uhr von einem Mitarbeiter der Bundespolizei Hannover auf der Bundesstraße 442 zwischen Bad Münster und Hachmühlen gestoppt.

Dem 33-jährigen Bundespolizisten fiel der Wagen des in Hamburg lebenden Mannes bereits an der Autobahn-Anschlussstelle Lauenau auf. Der Hyundai fuhr in Schlangenlinie auf der Bundesstraße 442 in Richtung Bad Münster. Als der Hyundaifahrer an der sogenannten Friedhofskreuzung (B442 / L421) das Rotlichtsignal der Ampel missachtete, wollte der Zeuge zur Verhinderung weiterer Gefahren den Alkoholfahrer stoppen und überholte dazu an geeigneter Stelle den Hyundai. Zwischen Bad Münster und Hachmühlen gelang es dem 33-Jährigen den alkoholisierten Autofahrer zum Anhalten zu bewegen. Gemeinsam wartete man auf die bereits alarmierte Streifenwagenbesatzung.

Hamburger kurvt mit Hyundai bei "hohem Seegang" von 2,4 Promille auf der B442 bei Bad Münde

Geschrieben von: Lorenz

Montag, den 11. Januar 2021 um 15:33 Uhr

Ein Alkomattest erbrachte den hohen Wert von über 2,4 Promille. Dem Hamburger wurde eine Blutprobe entnommen. Der mitgeführte Führerschein des Mannes wurde sichergestellt.“